

# Animationen

## CSS Animationen

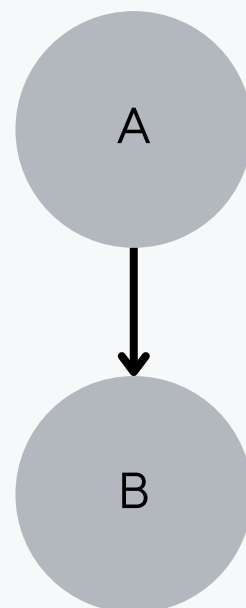
CSS-Animationen bieten mehr Flexibilität als Transitions, da sie nicht nur zwischen zwei Zuständen wechseln, sondern beliebig viele Zwischenzustände durch sogenannte Keyframes definieren können. Während eine Transition lediglich einen Übergang von einem Anfangszustand zu einem Endzustand ermöglicht, erlauben Animationen eine präzisere Steuerung des Ablaufs, indem sie verschiedene Stadien einer Bewegung oder Veränderung festlegen. Dadurch lassen sich komplexe Effekte realisieren, die mit einfachen Übergängen nicht möglich wären.

## Syntax

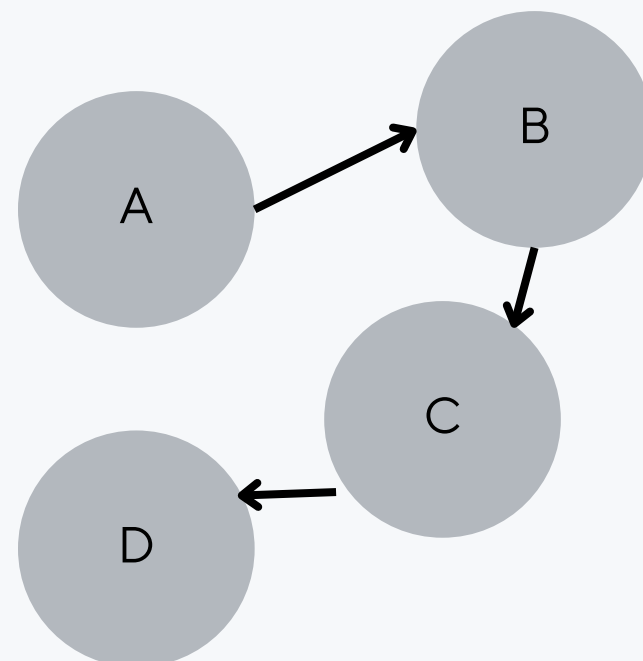
Mit @keyframes lassen sich Animationen definieren, deren Name frei wählbar ist (z. B. slidein). In den geschweiften Klammern werden die Zustände der CSS-Eigenschaften zu verschiedenen Zeitpunkten festgelegt. Dabei steht from für 0 % und to für 100 %.

Animationen bieten zusätzliche Eigenschaften, mit denen sich ihr Ablauf gezielt steuern lässt.

Transitions



Animationen



```

/*Animation entwerfen*/
@keyframes slidein {
  from {
    transform: translateX(0%);
  }
  to {
    transform: translateX(100%);
  }
}

/*Animation zuweisen*/
.animierteklasse{
  animation-name:slidein;
  animation-duration:3s;
}
  
```

```

.animierteklasse{
  animation-delay: 1s;
  animation-iteration-count: 2;
  animation-direction: alternate;
  animation-fill-mode: forwards;
  animation-timing-function: ease-in-out;
  animation-play-state: paused;
}
  
```

## Inspiration

<https://animista.net/>

<https://prismic.io/>